

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Christian Grascha und Björn Försterling (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Finanzministeriums namens der Landesregierung

**Wie viele Beamtinnen und Beamte gingen seit 2013 in den Ruhestand?**

Anfrage der Abgeordneten Christian Grascha und Björn Försterling (FDP), eingegangen am 17.05.2019 - Drs. 18/3786  
an die Staatskanzlei übersandt am 22.05.2019

Antwort des Niedersächsischen Finanzministeriums namens der Landesregierung vom 21.06.2019

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

Demografische Entwicklungen und Veränderungsprozesse in der Arbeitswelt setzen den öffentlichen Arbeitgeber zunehmend unter Druck, attraktive, flexible und moderne Arbeitsbedingungen für den öffentlichen Dienst vorzuhalten.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Es werden Informationen zum Zurruheesetzungsverhalten von Beamtinnen und Beamten angefragt. Gleichwohl werden in die Beantwortung der Frage 10 auch die Richterinnen und Richter einbezogen, weil sich anderenfalls ein irreführendes Ergebnis ergeben würde.

Regulär aus dem Landesdienst ausgeschieden sind Beamtinnen und Beamte, die wegen Erreichens der Altersgrenze nach § 35 des Niedersächsischen Beamtengesetzes (NBG) in den Ruhestand getreten sind. Für Richterinnen und Richter gilt die Altersgrenze nach § 35 NBG i. V. m. § 2 Abs. 1 des Niedersächsischen Richtergesetzes (NRiG). Dies wird in den nachfolgenden Tabellen als Grund 1 bezeichnet.

Der Eintritt in den Ruhestand kann nach § 36 NBG (gegebenenfalls i. V. m. § 2 Abs. 1 NRiG) um bis zu drei Jahre hinausgeschoben werden. Die Anzahl der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, die nach Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand aus dem Landesdienst ausgeschieden sind, wird in den nachfolgenden Tabellen jeweils als Grund 1a aufgeführt.

Es wird angefragt, wie viele Personen mit Erreichen des 60. Lebensjahrs in den Ruhestand gingen. Die Anzahl der Personen, die mit Vollendung des 60. Lebensjahrs in den Ruhestand versetzt worden sind, wird in den nachfolgenden Tabellen unter Grund 2 aufgeführt.

Es war zunächst nicht absehbar, ob alle Dienststellen Daten zu exakt dem Erreichen des 60. Lebensjahrs liefern können. Aus diesem Grunde ist in den nachfolgenden Tabellen unter Grund 2a jeweils die Anzahl der Personen aufgeführt, die zwar nach Vollendung des 60. Lebensjahrs, aber noch im Alter von 60 Jahren in den Ruhestand versetzt worden sind.

Nicht enthalten in Gründen 2 und 2a ist die Anzahl der Personen, die mit Vollendung des 60. Lebensjahrs oder im Alter von 60 Jahren wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Dienstunfall beruht, in den Ruhestand versetzt wurden. Diese sind in den Daten zu Grund 4 enthalten.

Das Gleiche gilt für die Frage, wie viele Personen mit Erreichen des 63. Lebensjahrs in den Ruhestand gingen. Die Anzahl der Personen, die mit Vollendung des 63. Lebensjahrs in den Ruhestand versetzt worden sind, wird in den nachfolgenden Tabellen unter Grund 3 aufgeführt.

Auch hier war zunächst nicht absehbar, ob alle Dienststellen Daten zu exakt dem Erreichen des 63. Lebensjahrs liefern können. Aus diesem Grunde ist in den nachfolgenden Tabellen unter Grund

3a jeweils die Anzahl der Personen aufgeführt, die zwar nach Vollendung des 63. Lebensjahrs, aber noch im Alter von 63 Jahren in den Ruhestand versetzt worden sind.

Ebenfalls nicht enthalten in den Gründen 3 und 3a ist die Anzahl der Personen, die mit Vollendung des 63. Lebensjahrs oder im Alter von 63 Jahren wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Dienstunfall beruht, in den Ruhestand versetzt wurden. Diese sind in den Daten zu Grund 4 enthalten.

Unter Grund 4 wird in den nachfolgenden Tabellen die Anzahl der Personen aufgeführt, die wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Dienstunfall beruht, in den Ruhestand gingen.

Im Weiteren wird angefragt, wie viele Beamtinnen und Beamte auf eigenen Wunsch in den Ruhestand gingen. Hierunter fallen alle weiteren Antragsruhestände nach § 37 NBG, die nicht bereits unter Gründen 2, 2a, 3 und 3a erfasst sind. Die jeweilige Anzahl wird in den nachfolgenden Tabellen als Grund 5 aufgeführt.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die in den Antworten zu Fragen 2, 4, 6, 8 und 10 genannten Anzahlen in der Summe jeweils nicht zwangsläufig die in den Antworten zu Fragen 1, 3, 5, 7 und 9 genannten Anzahlen ergeben. Etwaige Differenzen ergeben sich aus Daten zu Personen, die nach § 30 des Gesetzes zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (BeamtStG) i. V. m. §§ 39 ff. NBG in den einstweiligen Ruhestand versetzt worden sind, und aus Daten zu Dienstunfähigkeit, die auf einem Dienstunfall beruht.

- 1. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Ministerialverwaltung traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach Kapiteln 02 01, 03 01, 04 01, 05 01, 06 01, 07 01, 08 01, 09 01, 11 01, 15 01, 16 01 in Jahren)?**

**Kapitel 0201:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestandseintritte	5	3	6	6	3	4	0

**Kapitel 0301:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestandseintritte	2	7	3	8	10	10	4

Hierin nicht enthalten sind die Daten der Beamtinnen und Beamten des Ministeriums für Inneres und Sport, die in der dortigen Abteilung 5 (Verfassungsschutz) beschäftigt waren, weil diese ihre Bezüge nicht aus Kapitel 03 01, sondern aus Kapitel 03 90 erhalten haben. Aus Gründen der Vollständigkeit werden hier und in der Antwort zu Frage 2 auch deren Daten ergänzend aufgeführt:

**Kapitel 0390:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	4	4	4	1	6	3	1

**Kapitel 0401:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	4	3	2	4	10	8	5

**Kapitel 0501:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	1	7	5	16	14	7	5

**Kapitel 0601:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	3	3	2	2	4	4	2

**Kapitel 0701:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	7	8	6	13	10	17	3

**Kapitel 0801:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	4	3	7	5	5	4	1

**Kapitel 0901:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	9	5	3	1	5	5	2

**Kapitel 1101:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	5	3	2	2	3	4	0

**Kapitel 1501:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte	2	8	0	6	10	13	1

**Kapitel 1601:**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Anzahl der Ruhestands- eintritte						1	1

**2. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?**

**Kapitel 0201:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ										
2013	2	2														
2014	3	2,6														
2015	2	2	1	1	1	0,8					1	1			1	1
2016			1	1											5	5
2017	1	1											1	1	1	1
2018			1	1							1	0,65	1	0,55	1	1
1.1.-30.4.2019																

**Kapitel 0301:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ
2013	1	1	1	1												
2014	3	2	1	1									2	2	1	1
2015	2	0							1	1						
2016	1	1	2	2					1	1			1	1	3	3
2017	2	2			4	3,55	2	1,8					2	2		
2018	3	2,5							1	1	3	3	1	1	1	1
1.1.-30.4.2019	2	1,8											2	1,5		

**Kapitel 0390:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ														
2013	2	2			2	2										
2014	2	2	1	1	1	1										
2015	2	2	1	1	1	1										
2016	1	1														
2017	4	4	1	1	1	1										
2018	1	1			1	1	1	1								
1.1.-30.4.2019													1	1		

**Kapitel 0401:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ												
2013	1	1											1	1	1	1
2014	2	2					1	0,6								
2015			1	1											1	1
2016			1	1			1	1							2	2
2017	2	2	2	2			2	1,7					1	1	3	3
2018	2	2	1	1							3	3	2	1,875		
1.1.-30.4.2019	1	0	1	1							2	2	1	0,25		

**Kapitel 0501:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ										
2013	1	1														
2014	3	3	1	1					1	1					2	2
2015	2	1,5	1	1											2	2
2016	5	5			1	0,8			1	0,5	4	3,75	1	1	4	3,15
2017	2	2	2	2	1	0			1	0,5	3	2,75	1	1	4	3,6
2018	1	1									2	2	1	1	3	3
1.1.-30.4.2019	2	2	1	1											2	1,7

**Kapitel 0601:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ	Anzah	VZÄ												
2013	1	1											1	1		
2014			2	2									1	1		
2015	1	1													1	0,75
2016			1	1											1	1
2017			1	1											2	2
2018							1	1			1	1	2	1,75		
1.1.-30.4.2019															2	2

**Kapitel 0701:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzah	VZÄ														
2013	2	2	1	1					1	1			1	0,5	1	1
2014	3	3	3	3									2	1,6		
2015	2	2	1	1					1	1			1	1	1	1
2016	3	3	4	4			2	1,5			1	0,8	1	0,8	2	2
2017	2	2	2	2					2	1,8					3	2,5
2018	1	1	1	1							3	3	2	1,8	10	9,43
1.1.-30.4.2019					1	1							1	0,9	1	0,5

**Kapitel 0801:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ												
2013	2	2	1	1									1	1		
2014	2	2													1	1
2015	2	2	2	2	1	1							2	1,75		
2016					1	1					1	1	3	2,9		
2017	2	2					1	1					1	0,5	1	1
2018	1	1			1	1							1	1	1	1
1.1.-30.4.2019	1	1														

**Kapitel 0901:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	4	4	1	1											1	1
2014	2	2	1	1			1	1							1	1
2015	1	1											1	1	1	1
2016													1	1		
2017	3	3														1
2018					2	1,85									3	2
1.1.-30.4.2019															2	2

**Kapitel 1101:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	2	2													2	2
2014	1	1									1	1			1	0,5
2015											1	1	1	1		
2016											1	1			1	1
2017			1	1									2	1,5		
2018	1	0,75									2	1,75			1	0,75
1.1.-30.4.2019																

**Kapitel 1501:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZÄ														
2013	2	2														
2014	7	6													1	0,5
2015																
2016	1	1											3	3	2	2
2017	4	4	1	1							1	0,5	1	1	3	3
2018			1	1					1	1	1	1			10	10
1.1.-30.4.2019	1	1														

**Kapitel 1601:**

Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZÄ														
2013																
2014																
2015																
2016																
2017																
2018													1	1		
1.1.-30.4.2019	1	1														

**3. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Steuerverwaltung im Innen- bzw. Außendienst traten in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte auflgliedern nach den jeweiligen Jahren)?**

Anzahl der Ruhestandseintritte von Beamtinnen und Beamten im...	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Innendienst	224	241	212	263	281	337	95
Außendienst	43	46	39	41	34	41	15

**4. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	Innend.	67	27,50	5	4,75			108	98,01	1	0,50	2	2,00	41	37,38		
	Außend.	11	1,00	2	2,00			22	20,65					8	6,45		
2014	Innend.	49	27,85	9	8,70			146	130,28					37	31,10		
	Außend.	10	4,15	1	1,00			25	23,15	1	1,00			9	7,85		
2015	Innend.	27	26,75	7	7,00	1	1,00	146	128,22			1	1,00	30	25,95		
	Außend.	4	4,00	1	1,00			29	26,04					5	5,00		
2016	Innend.	26	25,65	5	4,35			183	161,51			1	0,60	46	41,50	2	2,00
	Außend.	7	6,75	2	2,00			28	23,78					4	3,43		
2017	Innend.	31	28,90	14	13,75	1	1,00	177	154,30					54	47,13	4	3,80
	Außend.	2	2,00	3	2,75			23	19,21			1	1,00	5	4,70		
2018	Innend.	35	33,55	16	15,15	1	0,75	235	201,47	1	1,00	1	0,60	46	39,89	2	2,00
	Außend.	1	1,00	1	1,00			31	26,15					8	7,25		
1.1.-30.4.2019	Innend.	7	6,70	1	1,00			69	59,56					18	16,28		
	Außend.			1	1,00			12	10,05					2	1,90		

**5. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Polizei traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte auflgliedern nach Jahren)?**

In der niedersächsischen Polizei gibt es Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte sowie Verwaltungsbeamtinnen und Verwaltungsbeamte. Vollzugs- und Verwaltungsbeamte werden wegen unterschiedlicher Altersgrenzen (für den Polizeivollzug gilt die besondere Altersgrenze gemäß § 109 NBG) demnach bei der Antwort zu dieser Frage sowie auch bei der Antwort zu Frage 6 aus Gründen der besseren Nachvollziehbarkeit jeweils getrennt dargestellt.

Die nachfolgende Frage 6 bezieht sich, anders als Frage 5, lediglich auf die Polizeidirektionen. Um die Nachvollziehbarkeit/Vergleichbarkeit zu verbessern, werden deshalb auch bei der Beantwortung der Frage 5 die Polizeidirektionen (6 regionale (Flächen-) Polizeidirektionen und die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen) gesondert dargestellt.

LKA NI steht für Landeskriminalamt Niedersachsen, PA NI steht für Polizeiakademie Niedersachsen.

		Anzahl der Ruhestands- eintritte	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Polizeidirektionen	Polizeivollzugs- beamtinnen/- beamte		456	483	422	517	539	603	185
	Polizeiverwal- tungsbeamtin- nen/-beamte		10	8	6	5	17	15	5
nachrichtlich: LKA NI und PA NI	Polizeivollzugs- beamtinnen/- beamte		18	25	29	36	33	39	15
	Polizeiverwal- tungsbeamtin- nen/-beamte		4	3	1	0	0	2	0
Gesamt			488	519	458	558	589	659	205

**6. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ nach Polizeidirektion aufschlüsseln angeben)?**

Für Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte gelten gemäß § 109 NBG besondere Altersgrenzen. Ein Eintritt in den Ruhestand erfolgt im Regelfall mit Vollendung des 62. Lebensjahrs (§ 109 Abs. 1 NBG). Darüber hinaus verringert sich die Altersgrenze um ein Jahr, wenn die Polizeivollzugsbeamtin oder der Polizeivollzugsbeamte mindestens 25 Jahre im Wechselschichtdienst, im Spezialeinsatzkommando, in einem Mobilen Einsatzkommando, in der Polizeihubschrauberstaffel oder in ähnlich gesundheitlich belastender Weise im kriminalpolizeilichen Ermittlungsbereich tätig gewesen ist (§ 109 Abs. 2 Satz 1 NBG). Beide Fälle werden hier unter Grund 1 erfasst.

Die Gründe 3 und 3a (Vollendung des 63. Lebensjahrs und mit 63 Jahren) können für diesen Personenkreis keine Anwendung finden. Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte, die aufgrund des Hinausschiebens des Eintritts in den Ruhestand mit 63 in den Ruhestand treten, werden unter Grund 1a aufgeführt.

Im Bereich der Polizeiverwaltungsbeamtinnen und Polizeiverwaltungsbeamten treten zum Teil VZÄ-Nutzungen vor dem Ruhestand von 0,00 auf. Dafür ist laut erfolgter Stichproben die Freistellungsphase der Altersteilzeit ursächlich.

Vollz. = Vollzug, Verw. = Verwaltung

**Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	18	18,000	1	1,000									4	4,000			Vollz.
	2	0,000															Verw.
2014	22	22,000	3	3,000									4	4,000			Vollz.
	1	1,000													2	2,000	Verw.
2015	11	11,000	1	1,000									3	3,000			Vollz.
	1	1,000											1	1,000			Verw.
2016	14	14,000	4	4,000	1	1,000							2	2,000			Vollz.
															1	0,600	Verw.
2017	9	9,000	4	4,000									3	3,000	3	3,000	Vollz.
	1	1,000													1	1,000	Verw.
2018	15	15,000	1	1,000									1	1,000	2	2,000	Vollz.
													2	2,000	2	2,000	Verw.
1.1.-30.4.2019	1	1,000	2	2,000													Vollz. Verw.

**Polizeidirektion Braunschweig:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	49	48,400	3	3,000									8	7,750	1	0,500	Vollz.
															3	2,500	Verw.
2014	69	67,600	5	5,000									7	7,000	1	1,000	Vollz.
			1	1,000													Verw.
2015	53	52,750	5	5,000									1	0,750	5	4,600	Vollz.
																	Verw.
2016	57	56,750	10	10,000									6	5,750	7	6,500	Vollz.
	1	0,000													1	1,000	Verw.
2017	68	67,500	8	8,000									11	11,000	12	11,500	Vollz.
	1	1,000											2	2,000			Verw.
2018	86	85,800	24	24,000									8	7,500	11	10,250	Vollz.
													1	1,000	1	1,000	Verw.
1.1.-30.4.2019	26	25,563	8	8,000									1	1,000	3	2,750	Vollz.
													1	1,000			Verw.

**Polizeidirektion Göttingen:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	68	68,000	1	1,000									6	6,000			Vollz.
	1	1,000															Verw.
2014	65	65,000	4	4,000	1	1,000							10	10,000	1	1,000	Vollz.
													1	0,800			Verw.
2015	65	64,625	6	6,000									8	8,000	1	1,000	Vollz.
																	Verw.
2016	54	53,500	11	11,000									8	8,000	8	7,750	Vollz.
	1	0,500															Verw.
2017	43	43,000	8	8,000									14	13,550	12	11,800	Vollz.
	1	0,500											1	0,588	2	1,600	Verw.
2018	76	75,675	15	14,500									8	7,300	15	14,800	Vollz.
															1	1,000	Verw.
1.1.-30.4.2019	17	17,000	5	5,000									3	3,000	5	4,800	Vollz. Verw.

**Polizeidirektion Hannover:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	43	42,800	6	6,000									15	13,375			Vollz.
																	Verw.
2014	39	39,000	8	8,000									12	11,300	1	1,000	Vollz.
																	Verw.
2015	31	30,850	6	6,000									7	6,625	1	1,000	Vollz.
																	Verw.
2016	38	37,350	5	5,000									8	7,750	16	15,500	Vollz.
	1	1,000															Verw.
2017	34	33,500	12	12,000									5	4,300	5	5,000	Vollz.
													1	1,000	2	1,800	Verw.
2018	41	40,800	10	10,000									15	15,000	8	7,300	Vollz.
																	Verw.
1.1.-30.4.2019	24	23,750	2	2,000									2	2,000	3	2,750	Vollz. Verw.

**Polizeidirektion Lüneburg:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	37	36,750	2	2,000									9	9,000	1	1,000	Vollz. Verw.
2014	47	47,000	1	1,000									7	6,500	2	2,000	Vollz. Verw.
2015	50	49,800	2	2,000									4	4,000	3	3,000	Vollz. Verw.
	1	1,000											1	1,000			
2016	52	51,600	18	18,000									9	8,250	9	8,700	Vollz. Verw.
2017	48	47,550	12	12,000									15	13,625	5	5,000	Vollz. Verw.
	2	1,000	1	1,000													
2018	37	36,850	8	8,000									10	10,000	3	3,000	Vollz. Verw.
			1	1,000									1	1,000	1	1,000	
1.1.-30.4.2019	13	13,000	2	2,000									2	1,750	2	2,000	Vollz. Verw.
													1	0,750			

**Polizeidirektion Oldenburg:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	74	73,550	8	8,000									18	15,700			Vollz. Verw.
															1	1,000	
2014	53	52,500	5	5,000									21	19,875			Vollz. Verw.
			1	1,000											1	0,750	
2015	48	48,000	6	6,000									10	8,863	6	6,000	Vollz. Verw.
													1	1,000	1	1,000	
2016	71	70,750	19	19,000									1	1,000	11	10,875	Vollz. Verw.
2017	71	70,250	19	18,600									17	16,200	6	6,000	Vollz. Verw.
2018	69	68,875	17	17,000									12	11,750	17	16,800	Vollz. Verw.
													2	2,000			
1.1.-30.4.2019	27	26,750	6	6,000									4	4,000	1	1,000	Vollz. Verw.

**Polizeidirektion Osnabrück:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5		
	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	
2013	60	60,000	8	8,000									14	12,750	1	1,000	Vollz. Verw.
2014	70	69,550	8	8,000									11	10,625	1	1,000	Vollz. Verw.
2015	69	68,750	6	6,000									10	9,625	1	1,000	Vollz. Verw.
2016	51	51,000	9	9,000									7	6,875	9	8,675	Vollz. Verw.
2017	68	67,000	17	17,000									3	3,000	6	6,000	Vollz. Verw.
	1	1,000													1	1,000	
2018	51	50,850	16	16,000									13	12,500	12	12,000	Vollz. Verw.
													2	2,000			
1.1.-30.4.2019	19	19,000	7	7,000									1	1,000			Vollz. Verw.
													1	1,000			

**7. Wie viele Beamtinnen und Beamte in den niedersächsischen Schulen traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte nach Schulform und in Jahren aufschlüsseln)?**

Für die Beantwortung dieser und der folgenden Frage 8 sind die Daten der Beamtinnen und Beamten an niedersächsischen Schulen aus dem EDV-Programm „Personalmanagementverfahren“ (PMV) mit Stand vom 28.05.2019 verwendet worden. Die Daten werden u. a. nach den Vorgaben des Haushalts aufgenommen. Die Haushaltsdaten werden nach folgender Struktur erfasst:

- Kapitel 07 10 Grundschulen (GS) sowie mit GS gemäß § 106 Abs. 6 und 183 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) zusammengefasste Schulen (d. h. GS mit Hauptschulen oder Haupt- und Realschulen oder mit OBS),
- Kapitel 07 11 Förderschulen (FÖS),
- Kapitel 07 12 Hauptschulen (HS),
- Kapitel 07 13 Realschulen (RS),
- Kapitel 07 14 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs (GYM),
- Kapitel 07 17 Oberschulen (OBS),
- Kapitel 07 18 Gesamtschulen (Integrierte Gesamtschulen [IGS], Kooperative Gesamtschulen [KGS]) sowie IGS/KGS, die gemäß § 106 Abs. 6 NSchG mit einer GS zusammengefasst sind und
- Kapitel 07 20 Berufsbildende Schulen (BBS).

Abordnungen werden bei dem Kapitel erfasst, dem die Stammschule der Person zugeordnet ist. Des Weiteren sind auch Lehrkräfte, die mit Bezügen an Schulen in freier bzw. kirchlicher Trägerschaft beurlaubt sind, in PMV enthalten. Diese Lehrkräfte werden ebenfalls an den öffentlichen Stammschulen geführt.

In PMV wird grundsätzlich nur das Personal gemäß § 6 Haushaltsgesetz erfasst (personalkostenbudgetierte Titel). In den Daten sind auch die Schulleitungen enthalten.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19	<b>Gesamt</b>
GS	1.125	1.000	981	789	706	685	125	<b>5.411</b>
FÖS	182	155	178	171	132	158	42	<b>1.018</b>
HS	336	248	216	160	116	83	21	<b>1.180</b>
RS	344	235	188	146	119	94	25	<b>1.151</b>
GYM	733	722	711	583	495	493	117	<b>3.854</b>
OBS	423	397	444	378	291	236	67	<b>2.236</b>
IGS / KGS	315	299	297	269	212	195	37	<b>1.624</b>
BBS	503	493	518	467	457	437	91	<b>2.966</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.961</b>	<b>3.549</b>	<b>3.533</b>	<b>2.963</b>	<b>2.528</b>	<b>2.381</b>	<b>525</b>	<b>19.440</b>

**8. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ nach Schulform aufgeschlüsselt angeben)?**

Die Angaben in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) wurden kaufmännisch gerundet.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen treten gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 NBG mit Ablauf des letzten Monats des Schulhalbjahrs, in dem sie die Altersgrenze erreichen, in den Ruhestand. Damit sind sie in der Regel um bis zu fünf Monate älter als zum Zeitpunkt des Erreichens des 60. bzw. 63. Lebensjahrs. Daher wird bei Grund 2 (Vollendung des 60. Lebensjahrs) auch ein Lebensalter von bis zu 60,5 Jahren berücksichtigt. Für Grund 3 gilt Entsprechendes.

Versetzungen in den Ruhestand auf Antrag vor Erreichen der Altersgrenze wurden insgesamt wie folgt behandelt: Grund 2: bis zu 60,5 Jahren, Grund 2a: 60,6 bis 61,5 Jahren, Grund 3: von 62,6 bis 63,5 Jahren, Grund 3a: 63,6 bis 64,5 Jahren sowie Grund 5: 61,6 bis 62,5 Jahren und ab 64,6 Jahren.

Der Grund für die Dienstunfähigkeit wird in PMV nicht erfasst. Für die Antwort werden alle Fälle, die mit einer Dienstunfähigkeit im Zusammenhang stehen, als ohne Dienstunfall gewertet (Grund 4).

#### Grundschulen:

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	136	91	17	15	77	61	75	56	362	218	127	86	160	134	171	127
2014	170	118	17	15	75	57	72	55	243	191	100	77	166	134	157	125
2015	204	132	34	25	55	45	59	47	197	159	151	127	125	105	156	126
2016	93	84	18	16	37	31	26	20	182	146	134	115	125	101	174	151
2017	67	63	18	17	25	18	32	25	150	121	131	110	136	114	147	127
2018	84	77	25	23	31	23	20	16	125	106	119	101	135	110	146	125
1.1.-30.4.2019	30	28	0	0	5	3	4	2	10	8	15	14	37	30	24	21

#### Förderschulen:

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	38	30	4	4	6	4	10	8	47	33	17	12	32	28	28	23
2014	33	26	8	7	9	7	13	10	29	25	20	18	23	21	20	13
2015	38	28	11	9	8	7	3	3	38	33	21	18	27	24	32	28
2016	23	22	10	10	8	6	8	8	33	29	25	24	32	27	32	29
2017	17	15	5	5	7	6	7	6	23	20	21	20	28	25	24	21
2018	15	15	6	6	9	7	6	6	19	16	29	26	40	35	34	29
1.1.-30.4.2019	14	14	0	0	4	4	0	0	7	7	3	3	9	8	5	4

#### Hauptschulen:

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	60	43	7	7	22	17	17	13	86	54	42	28	53	45	49	39
2014	53	38	7	7	16	13	23	19	56	47	34	29	25	19	34	26
2015	43	30	6	5	7	6	12	11	44	37	21	17	32	30	51	44
2016	19	17	8	7	5	4	7	6	34	30	36	30	15	13	36	32
2017	16	16	7	7	2	1	4	3	16	13	23	21	21	19	27	24
2018	6	6	9	8	3	3	0	0	18	15	13	11	15	12	19	17
1.1.-30.4.2019	3	3	3	2	2	2	0	0	4	4	4	4	1	1	4	4

#### Realschulen:

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	52	39	4	4	19	14	22	17	98	59	52	34	45	36	52	40
2014	53	36	11	9	14	11	9	7	59	49	29	23	23	20	37	27
2015	34	25	7	6	11	9	10	7	37	30	35	32	24	21	30	23
2016	15	14	5	5	4	3	7	5	32	28	34	31	17	14	32	27
2017	14	13	6	6	3	3	7	5	20	15	18	16	26	22	25	22
2018	18	18	7	7	3	3	4	3	13	11	19	17	7	7	23	21
1.1.-30.4.2019	2	2	0	0	0	0	0	0	3	3	4	4	9	8	7	7

**Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	159	120	13	11	22	17	36	30	231	148	94	62	75	61	103	80
2014	188	129	20	16	31	26	24	19	149	123	109	85	74	62	127	96
2015	210	149	41	34	26	20	23	18	122	100	107	96	64	55	118	104
2016	98	90	25	24	22	19	25	19	105	91	96	87	70	62	142	130
2017	96	91	26	25	10	9	16	14	101	89	83	74	48	40	115	105
2018	92	84	26	26	7	5	15	12	86	70	90	81	53	45	124	107
1.1.-30.4.2019	39	36	6	6	9	7	0	0	13	10	10	9	12	10	28	25

**Oberschulen:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	58	42	8	7	17	13	29	24	138	84	44	30	56	47	73	56
2014	79	58	7	6	24	21	23	19	99	85	39	30	57	48	69	54
2015	98	68	19	13	31	24	23	19	87	70	56	52	53	43	77	67
2016	41	39	10	10	23	20	20	18	94	81	56	51	59	52	75	68
2017	47	46	8	8	15	13	6	5	54	44	46	43	50	46	65	59
2018	26	25	14	14	8	7	6	5	36	33	41	37	37	33	68	61
1.1.-30.4.2019	13	12	3	3	3	3	4	4	11	10	8	8	13	11	12	10

**Gesamtschulen:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	49	32	10	9	12	8	17	13	98	68	44	30	23	18	62	47
2014	67	48	15	14	9	7	13	10	65	53	40	31	47	40	43	33
2015	68	46	10	8	10	9	12	9	64	54	53	48	39	35	41	34
2016	37	35	9	9	9	7	8	7	48	40	57	50	40	37	61	55
2017	28	27	7	7	3	3	8	7	45	38	32	28	31	26	58	50
2018	21	20	18	18	4	3	9	7	31	26	33	29	28	25	51	46
1.1.-30.4.2019	10	10	1	1	1	1	2	1	4	3	3	2	8	8	8	8

**Berufsbildende Schulen:**

Grund Jahr	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
	Anzahl	VZE														
2013	142	109	15	15	12	9	22	18	104	67	58	43	63	55	87	70
2014	144	110	17	17	31	26	10	8	86	76	56	44	65	55	84	69
2015	143	108	17	16	22	16	19	16	70	63	80	73	68	61	99	87
2016	78	74	18	18	20	17	21	18	72	62	91	88	73	65	94	86
2017	80	76	23	22	30	23	21	18	66	60	76	69	66	58	95	88
2018	70	65	28	26	22	18	21	17	63	54	69	61	57	50	107	93
1.1.-30.4.2019	23	22	4	4	12	11	2	1	8	8	9	9	16	14	17	16

**9. Wie viele Beamtinnen und Beamte in den niedersächsischen Gerichten traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach Kapiteln 11 05, 11 08, 11 09, 11 10, 11 13, 11 16, 11 17, 11 18 in den jeweiligen Jahren)?**

Anzahl der Ruhestands eintritte bei...		2013	2014	2015	2016	2017	2018	1.1. - 30.4.19
Kapitel 1105	Beamtinnen und Beamte	114	106	83	79	77	82	30
	Richterinnen und Richter		2					3
Kapitel 1108	Beamtinnen und Beamte	0	1	1	1	2	1	0
	Richterinnen und Richter	0	3	3	3	0	2	0
Kapitel 1109	Beamtinnen und Beamte	1	1	1	0	1	3	1
	Richterinnen und Richter	0	0	1	2	0	1	0
Kapitel 1110	Beamtinnen und Beamte	0	3	1	0	3	2	1
	Richterinnen und Richter	7	5	4	3	10	5	5
Kapitel 1113	Beamtinnen und Beamte	2	3	3	1	1	2	
	Richterinnen und Richter	2	1	1	2	4	4	2
Kapitel 1116	Beamtinnen und Beamte	14	22	15	15	22	13	7
	Richterinnen und Richter	5	12	10	7	8	3	5
Kapitel 1117	Beamtinnen und Beamte	47	59	67	54	51	68	22
	Richterinnen und Richter	37	23	18	29	24	23	8
Kapitel 1118	Beamtinnen und Beamte	27	25	32	35	27	39	13
	Richterinnen und Richter	19	20	17	19	11	14	1

**10. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?**

Hinweis: Für Teile des Personals im Justizvollzug gilt eine besondere Altersgrenze. Nach § 116 Abs. 1 NBG erreichen die im Justizvollzugsdienst sowie im Werkdienst des Justizvollzugs tätigen Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 1 die Altersgrenze

1. mit Vollendung des 62. Lebensjahrs, wenn sie nach dem 31. Dezember 1963 geboren sind,
2. mit Vollendung des 61. Lebensjahrs, wenn sie nach dem 31. Dezember 1961 und vor dem 1. Januar 1964 geboren sind, und
3. mit Vollendung des 60. Lebensjahrs in den übrigen Fällen.

Nach Absatz 2 derselben Regelung verringert sich die Altersgrenze nach Absatz 1 Nr. 1 oder 2 um ein Jahr, wenn die Beamtin oder der Beamte mindestens 25 Jahre im Wechselschichtdienst tätig gewesen ist.

**Kapitel 11 05:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	Beamtinnen und Beamte	61	61	4	4	9	9			3	3			24	23,2	7	7
	Richterinnen und Richter																
2014	Beamtinnen und Beamte	64	63,5	3	3	3	3			3	3			28	26,5	4	4
	Richterinnen und Richter			1	1	1	1										
2015	Beamtinnen und Beamte	47	47	3	3	4	4			1	1			22	22	2	2
	Richterinnen und Richter																
2016	Beamtinnen und Beamte	42	42	4	4	6	6			2	2			17	15,9	2	1,8
	Richterinnen und Richter																
2017	Beamtinnen und Beamte	33	33	6	6	5	5			3	3	1	1	22	22	4	4
	Richterinnen und Richter																
2018	Beamtinnen und Beamte	41	40,3	9	9	3	3					1	1	19	19	7	7
	Richterinnen und Richter																
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte	14	14	3	3	2	2							7	7	3	3
	Richterinnen und Richter					1	1							2	2		

**Kapitel 11 08:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ														
2013	Beamtinnen und Beamte																
	Richterinnen und Richter																
2014	Beamtinnen und Beamte	1	1														
	Richterinnen und Richter			3	3												
2015	Beamtinnen und Beamte									1	1						
	Richterinnen und Richter			2	2					1	1						
2016	Beamtinnen und Beamte									1	1						
	Richterinnen und Richter	2	2							1	1						
2017	Beamtinnen und Beamte									2	2						
	Richterinnen und Richter																
2018	Beamtinnen und Beamte									1	1						
	Richterinnen und Richter			1	1					1	1						
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte																
	Richterinnen und Richter																

**Kapitel 11 09:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ														
2013	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter			1	1												
2014	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter																1 1
2015	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter							1	1								1 1
2016	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter			2	2												
2017	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter			1	1												
2018	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	1	1	1	1												1 1
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter																1 0,63

**Kapitel 11 10:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ												
2013	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	4	4	1	1											2	2
2014	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	4	4	1	1							1	1			1	1
2015	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	3	3													1	1
2016	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	1	1	1	1											1	1
2017	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	3	3	4	4	1	1									2	1,8
2018	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	2	2	1	1									2	1,45		
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte Richterinnen und Richter	3	3									1	1			1	1

## Kapitel 11 13:

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	Beamtinnen und Beamte			1	1							1	1				
	Richterinnen und Richter	1	1	1	1												
2014	Beamtinnen und Beamte	1	1									1	1	1	0,75		
	Richterinnen und Richter	1	1														
2015	Beamtinnen und Beamte	1	1					1	0,88					1	1		
	Richterinnen und Richter	1	1														
2016	Beamtinnen und Beamte											1	1				
	Richterinnen und Richter	1	1									1	1				
2017	Beamtinnen und Beamte													1	1		
	Richterinnen und Richter	1	1	1	1			2	2								
2018	Beamtinnen und Beamte			1	1							1	1				
	Richterinnen und Richter	2	2	1	1							1	1				
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte																
	Richterinnen und Richter			1	1							1	1				

## Kapitel 11 16:

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ								
2013	Beamtinnen und Beamte	4	4	2	2	1	1	3	3					1	1	3	3
	Richterinnen und Richter	1	1	2	2											2	2
2014	Beamtinnen und Beamte	3	3			1	1	1	1	2	2	2	2	9	8,2	4	4
	Richterinnen und Richter	4	4	4	4	1	1			1	1	1	1			1	1
2015	Beamtinnen und Beamte			3	3					1	1			8	8	3	3
	Richterinnen und Richter	2	2	5	5							1	1	1	1	1	1
2016	Beamtinnen und Beamte	4	4	1	1	1	0,5					2	2	3	3	4	4
	Richterinnen und Richter	2	2	2	2			1	1							2	2
2017	Beamtinnen und Beamte	4	4			1	1	1	1	2	1,75	4	4	1	1	9	9
	Richterinnen und Richter	4	4	3	3									1	1		
2018	Beamtinnen und Beamte	2	2									2	2	2	1,63	7	7
	Richterinnen und Richter	1	1											1	1	1	1
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte			1	1									4	3,75	2	2
	Richterinnen und Richter	1	1	1	1							1	1			2	2

**Kapitel 11 17:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ														
2013	Beamtinnen und Beamte	10	6,16	1	1	2	1,09	1	0,91	1		11	5,73	12	4,39	9	5,53
	Richterinnen und Richter	15	15	6	6			3	2,5			7	6,66	1	0,5	5	4,75
2014	Beamtinnen und Beamte	11	5,25	1	1	1	0,17			3	1,44	10	6,26	20	10,5	13	6,67
	Richterinnen und Richter	7	7	8	8							4	2,66			4	4
2015	Beamtinnen und Beamte	8	5,07	2	1,26	2	0,73	6	2,78	1	0,5	8	3,38	19	9,6	21	10,9
	Richterinnen und Richter	4	4	6	6			4	3					1	1	3	3
2016	Beamtinnen und Beamte	10	8	4	3,25	1	0,16	2	0,5	2	0,67	5	3,27	16	9,26	14	6,08
	Richterinnen und Richter	13	12,5	8	8			3	0,5			1	1	2	2	2	2
2017	Beamtinnen und Beamte	8	4,91	2	1,59	1	0,5			1	0,75	8	3,71	17	8,21	14	7,62
	Richterinnen und Richter	7	6,5	6	6							6	5,6	1	1	4	4
2018	Beamtinnen und Beamte	9	4,63	4	3,15			4	1,62	2	1,07	7	2,84	22	11,3	20	9,57
	Richterinnen und Richter	5	5	6	6							5	4,35	3	3	4	3,2
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte	6	4,81			1	0,91			2	1,84	1	0,91	2	1,34	10	8,14
	Richterinnen und Richter	2	2									2	2	2	2	2	1,6

**Kapitel 11 18:**

Jahr	Grund	1		1a		2		2a		3		3a		4		5	
		Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ	Anzahl	VZÄ
2013	Beamtinnen und Beamte	3	3	2	2	3	3			1	0,75	2	2	5	4,38	11	11
	Richterinnen und Richter	10	10	2	2			1	1			3	3			3	2
2014	Beamtinnen und Beamte	4	4	1	1			2	2	3	3	5	5	3	3	7	7
	Richterinnen und Richter	9	9	5	5			1	1			3	3	1	1	1	1
2015	Beamtinnen und Beamte	7	7	2	2	3	3					3	3	8	7,38	9	9
	Richterinnen und Richter	5	5	7	7							2	2	1	1	2	2
2016	Beamtinnen und Beamte	7	7	4	4	1	0,75	1	1	3	2,5	4	3,25	4	3,5	11	10,6
	Richterinnen und Richter	2	2	8	8			1	0,6					2	1,5	6	5,6
2017	Beamtinnen und Beamte	7	7	2	2	1	0,75	1	1	1	1	3	3	7	7	5	5
	Richterinnen und Richter	4	3,6	2	1,6			1	1,15			1	0,6			3	2,6
2018	Beamtinnen und Beamte	5	5	2	2	2	1,63	3	2,5	4	3,75	6	6	9	8,25	8	7,5
	Richterinnen und Richter	4	4	3	3									2	1,75	5	5
1.1.-30.4.2019	Beamtinnen und Beamte	4	3,1	1	1							2	1,63	2	1,8	4	4
	Richterinnen und Richter	1	1														

**11. Welche Gründe sind der Landesregierung für den vorzeitigen Eintritt in den Ruhestand bekannt?**

Eine Versetzung in den Ruhestand vor Erreichen der Altersgrenze nach § 35 NBG erfolgt wegen Dienstunfähigkeit nach § 26 Abs. 1 BeamtStG oder auf Antrag nach § 37 NBG. Bei der Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit liegen der Entscheidung ärztliche Untersuchungen durch Amtsärztinnen, Amtsärzte, beamtete Ärztinnen oder beamtete Ärzte oder ausnahmsweise auch durch eine sonstige Ärztin oder einen sonstigen Arzt zugrunde. Bei Anträgen nach § 37 NBG ist rechtlich keine Begründung des Antrags vorgesehen, und die persönlich-individuellen Gründe werden weder recherchiert noch - soweit sie ausnahmsweise einmal bekannt sind - dokumentiert. Die Gründe für Versetzungen in den einstweiligen Ruhestand sind in der Regel politisch begründet.